

408409-2026 - Competition

Switzerland – General construction work for pipelines – IWB, Rohrleitungsbau Gas & Wasser bei Netzprojekten

OJ S 113/2026 15/06/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: IWB Industrielle Werke Basel

Email: submissionen@iwb.ch

Activity of the contracting entity: Electricity-related activities

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: IWB, Rohrleitungsbau Gas & Wasser bei Netzprojekten

Description: Gegenstand der Beschaffung ist die Vergabe von Rohrleitungsbauarbeiten an den Infrastrukturen Gas und Wasser im Versorgungsgebiet der IWB.

Procedure identifier: c43b1cb1-80cf-4c31-8cb9-ba403b681824

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45231100 General construction work for pipelines

2.1.2. Place of performance

Country: Switzerland

Anywhere in the given country

Additional information: Die ausgeschriebenen Leistungen sind im Kanton Basel-Stadt, in den Gemeinden Riehen und Bettingen sowie in 28 Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft zu erbringen (siehe Anhang C13).

2.1.2. Place of performance

Country: Switzerland

Anywhere in the given country

Additional information: Die ausgeschriebenen Leistungen sind im Kanton Basel-Stadt, in den Gemeinden Riehen und Bettingen sowie in 28 Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft zu erbringen (siehe Anhang C13).

2.1.2. Place of performance

Country: Switzerland

Anywhere in the given country

Additional information: Die ausgeschriebenen Leistungen sind im Kanton Basel-Stadt, in den Gemeinden Riehen und Bettingen sowie in 28 Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft zu erbringen (siehe Anhang C13).

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

2.1.5. Terms of procurement**Terms of submission:**

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 3

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 3

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Versorgungsbau Wasser

Description: Versorgungsbau Wasser: Wasser-Provisorien Zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung während der Bauphase werden in einzelnen Projekten temporäre Wasseranschlüsse erstellt. Die Stammleitung des Provisoriums wird aus Polyethylen-Rohren ausgeführt und mittels Anbohrschellen vom bestehenden Wassernetz eingespeist. Grundsätzlich erfolgt die Anbindung der bestehenden Anschlussleitungen auf Allmend ab der Stammleitung mittels Anbohrschelle und einem Schlauch. Kann die Anbindung auf Allmend nicht erfolgen, wird der Schlauch direkt am Wasserzähler angebunden. Die Wasserzähler sind in der Liegenschaft zu belassen und nach Möglichkeit nicht auszubauen. Es sind ausschliesslich von der IWB bereitgestellte Schläuche mit gültiger SVGW- und KTW-Zulassung zu verwenden. Die Schläuche werden von der IWB kostenlos zur Verfügung gestellt, sind mindestens 24 Stunden vor deren Einbau zu bestellen und innerhalb von 48 Stunden zu verbauen, um den hygienischen Anforderungen zu entsprechen. Die Polyethylen-Rohre für die Stammleitungen dürfen nicht wiederverwendet werden. Das Provisorium ist nach Terminabsprache oder Aufforderung durch die IWB zeitnah zu demontieren und die Schläuche an IWB zurückzugeben. Im Weiteren ist der Anhang D4 «18.1.12 Temporäre Wasseranschlüsse» zu beachten. Versorgungsbau Wasser Nachdem vorgängig sämtliche temporären Wasseranschlüsse (Provisorien) für die betroffenen Liegenschaften erstellt wurden, kann die zu ersetzende Versorgungsleitung ausser Betrieb genommen und vom Trinkwassernetz getrennt werden. Das netzseitige Rohrleitungsstück ist nach der Trennung fachgerecht mittels Kappe oder Zapfen zu verschliessen. Anschliessend erfolgt die Verlegung der neuen Versorgungsleitung mit den dazugehörigen Armaturen. Vor der Einbindung der neu verlegten Versorgungsleitung in das bestehende Trinkwassernetz ist eine Druckprüfung nach SVGW-Richtlinie W4 durchzuführen. Für die mikrobiologische Wasseruntersuchung ist die Leitung vorgängig gemäss den Vorgaben im BHB-Wasser fachgerecht zu spülen. Die Spülung ist mittels MID-Durchflussmessgerät zu erfassen und zu dokumentieren. Die entsprechenden Messwerte sind in einem Protokoll festzuhalten und der IWB zur Verfügung zu stellen. Eine mikrobiologische Wasseruntersuchung durch das IWB-Wasserlabor ist zwingend erforderlich. Das Wasserlabor wird nach Terminabsprache durch die IWB aufgeboden. Nach erfolgreicher mikrobiologischer Wasseruntersuchung und der Freigabe durch die IWB-Montageleitung kann die neue Versorgungsleitung in das Trinkwassernetz eingebunden werden. Anschliessend sind die nicht zu sanierenden Anschlussleitungen vom Provisorium auf die neue Versorgungsleitung umzuhängen. Stahl- und Gussleitungen mit Dimensionen ab DN 200, welche im Erdreich verbleiben, werden nach der Stilllegung durch die Tiefbauunternehmung verfüllt. Hierfür sind an den Rohrenden

Anschlussstücke erforderlich, die durch den Zuschlagsempfänger zu montieren sind. Die dafür notwendigen Bauteile (siehe Anhang C32) sind durch den Zuschlagsempfänger zu liefern und zu montieren. Ergänzende Informationen und Detailanforderungen sind den Anhängen D1-D14 zu entnehmen und sind Bestandteil dieses Lastenhefts.

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45231100 General construction work for pipelines

Additional classification (cpv): 44160000 Pipeline, piping, pipes, casing, tubing and related items, 45231110 Pipelaying construction work, 45232150 Works related to water-distribution pipelines

5.1.2. Place of performance

Country: Switzerland

Anywhere in the given country

Additional information: Die ausgeschriebenen Leistungen sind im Kanton Basel-Stadt, in den Gemeinden Riehen und Bettingen sowie in 28 Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft zu erbringen (siehe Anhang C13).

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: IWB beabsichtigt, mit dem Zuschlagsempfänger einen Vertrag über 2 Jahre abzuschliessen. Zusätzlich behält sich die Vergabestelle vor, den Vertrag 3 Mal um maximal 12 Monate zu verlängern (Verlängerungsoption)

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not yet known

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: ZK 1: Angebotspreis

Description: Details sind den weiteren Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality

Name: ZK 2: Anbieterpräsentation

Description: Details sind den weiteren Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Access to certain procurement documents is restricted

Information about restricted documents is available at: <https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwslm9yZ0lkIjpudWxsLjCjwcm9qZWNO5SWQ>

Ad hoc communication channel:

Name: Simap.ch

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Not allowed

Justification for why electronic submission is not possible: Tools, devices, or file formats not generally available

Description: Die Angebote müssen spätestens zur angegebenen Einreichfrist in elektronischer Form im Ausschreibungstool Decision Advisor hochgeladen sein. Das Nicht-Einhalten der Einreichfrist oder das Einreichen eines unvollständigen Angebots (z. B. fehlende Unterzeichnung) führt in der Regel zu einem Ausschluss des entsprechenden Angebots ohne weitere Prüfung (Art. 37 resp. Art. 38 IVöB). Angebote die nu

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 13/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 180 Days

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: Not yet known

Conditions relating to the performance of the contract: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundesverwaltungsgericht

Information about review deadlines: Rechtsmittelbelehrung Gegen diese Verfügung kann innert 20 Tagen seit der Eröffnung auf www.simap.ch beim Verwaltungsgericht Basel-Stadt, Bäumleingasse 1, 4051 Basel, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag, dessen Begründung sowie eine genaue Bezeichnung der Beweismittel enthalten. Die angefochtene Verfügung und, soweit möglich, die genannten Beweismittel sind beizulegen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: IWB Industrielle Werke Basel

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Anschlussleitungsbau Gas & Wasser

Description: Anschlussleitungsbau Gas & Wasser: Wasser- und Gas-Provisorien Zur Sicherstellung der Versorgung während der Bauphase werden bei einzelnen Projekten temporäre Wasser- und Gasanschlüsse erstellt. Die Stammleitung des Provisoriums wird jeweils aus Polyethylen-Rohren ausgeführt und mittels Anbohrschellen vom bestehenden Wasser- bzw. Gasnetz eingespeist. Bei Wasser-Provisorien erfolgt die Anbindung der bestehenden Anschlussleitungen auf Allmend grundsätzlich ab der Stammleitung mittels Anbohrschelle und eines Schlauchs. Kann die Anbindung auf Allmend nicht erfolgen, wird der Schlauch direkt am Wasserzähler angebunden. Die Wasserzähler sind in der Liegenschaft zu belassen und nach Möglichkeit nicht auszubauen. Es sind ausschliesslich von der IWB bereitgestellte Schläuche mit gültiger SVGW- und KTW-Zulassung zu verwenden. Die Schläuche werden von der IWB kostenlos zur Verfügung gestellt, sind mindestens 24 Stunden vor deren Einbau zu bestellen und innerhalb von 48 Stunden zu verbauen, um den hygienischen Anforderungen zu entsprechen. Die Polyethylen-Rohre für die Stammleitungen dürfen nicht wiederverwendet werden. Bei Gas-Provisorien erfolgt die Anbindung der bestehenden Anschlussleitungen auf Allmend ab der Stammleitung mittels Anbohrschelle und Polyethylen-Rohr. Auf dem Abgang der Anbohrschelle ist zwingend ein Kugelhahn vorzusehen. Die Polyethylen-Rohre dürfen wiederverwendet werden. Das Provisorium ist nach Terminabsprache oder Aufforderung durch die IWB zeitnah zu demontieren. Bei Wasser-Provisorien sind die Schläuche an die IWB zurückzugeben. Im Weiteren sind die Anhänge D4 «18.1.12 Temporäre Wasseranschlüsse», D21 «18.1.7 Bau von AL-Provisorien» zu beachten.

Anschlussleitungsbau Die Koordination des Montagetermins sowie der genauen Einsatzzeit mit dem Kunden erfolgt schriftlich durch die IWB. Anschlussleitungen mit einem Nenndurchmesser bis DN50 werden mittels Anbohrschellen an den bestehenden Versorgungsleitungen angeschlossen. Anschlussleitungen mit einem Nenndurchmesser von DN65 und grösser sind durch Einbau eines T-Stücks an die Versorgungsleitung anzuschliessen. Die Abdichtung der Hauseinführungen bis DN50 erfolgt durch den Zuschlagsempfänger mittels Dichtungsmanschette und Verguss mit Quellschutt. Bei Hauseinführungen ab DN65 ist die Abdichtung mittels Pressring vorzunehmen. Pressringe kommen insbesondere bei grösseren Hauseinführungen zum Einsatz, da die Tiefbauunternehmen die Kernbohrungen von aussen besser zu mörteln können. Dadurch bleibt die Wand innerhalb der Liegenschaft sauber (siehe Anhang C10 und C23). Für Hauseinführungen im Zivilschutzbereich sind Pressringe in den Dimensionen 5/4 und 11/2 Zoll zu liefern und zu montieren. Diese müssen die Zulassung des Bundesamtes für Zivilschutz BZS T 12-001 aufweisen (siehe Anhang C22). Nach der Montage erfolgt für die Qualitätssicherung eine Druckprüfung der Gas-Anschlussleitungen oder eine visuelle Sichtprüfung der Wasserleitungen. Die Prüfungen sind zu protokollieren. Vor der Inbetriebnahme sind sämtliche Leitungen zu spülen. Beim Ersatz von Gas-Anschlussleitungen im Relining-Verfahren können Sanierungskapseln eingesetzt werden (siehe Anhang C21). Dabei wird zunächst die bestehende Anschlussleitungen von der Versorgungsleitung getrennt und in der Liegenschaft wandbündig abgeschnitten. Anschliessend wird die bestehende Anschlussleitung gereinigt und die Rohrkapsel eingebracht. Nach der Montage wird die Rohrkapsel innen und aussen mit Expansionsharz (z.B. Tangit 3000) wasser- und gasdicht verschlossen. Der Einsatz von Sanierungskapseln ist keine Standardlösung, sondern erfolgt situationsbedingt und ausschliesslich im Rahmen der Projektierung durch die IWB. Bei Ersatz der Anschlussleitungen wird die Kunden-Hausinstallation gemäss den geltenden IWB-Ausführungsbestimmungen bis zu drei Meter ab dem Gebäudeeintritt (Übergabestelle IWB /Kunde) miterneuert, um die Koordination zu erleichtern und Gas- sowie Wasserunterbrüche

zu minimieren. Überschreitet die Länge der Hausinstallation ab dem Gebäudeeintritt drei Meter, ist die gesamte Hausinstallation vom Kunden über eine konzessionierte Installationsfirma in Auftrag zu geben. In diesem Fall hat der Zuschlagsempfänger keinen Auftrag zur Anpassung der Hausinstallation. Die im Zuge der Bohr- und Pressarbeiten zur provisorischen Abdichtung gegen Wassereintritt in den Mauerdurchbrüchen eingesetzten Abdichtstopfen sind nach Abschluss des Projekts objektspezifisch (projektetappenweise) zu sammeln und an das IWB-Zentrallager zurückzugeben. Ergänzende Informationen und Detailanforderungen sind den Anhängen D1-D29 zu entnehmen und sind Bestandteil dieses Lastenhefts. Stilllegung von Anschlussleitungen Gas & Wasser Vor der eigentlichen Stilllegung durch den Zuschlagsempfänger wird die Hausinstallation bauseits durch den Kunden zurückgebaut und der Hauptabsperrhahn (IWB) verzapft. Die Koordination des Stilllegungsdatums der Anschlussleitung sowie die genaue Einsatzzeit mit dem Kunden erfolgt schriftlich durch die IWB. Anschlussleitungen bis Nenndurchmesser DN50 sind in der Regel mittels Anbohrschellen an die Versorgungsleitung angeschlossen. Anschlussleitungen ab Nenndurchmesser DN65 sind in der Regel mittels T-Stück an die Versorgungsleitung angeschlossen. Gasanschlussleitungen bis Nenndurchmesser DN50 dürfen unter Druck getrennt werden. Die Trennung von Gasanschlussleitungen ab Nenndurchmesser DN65 hat unter Einsatz von Blasensetzgeräten an der Versorgungsleitung zu erfolgen. Für die Trennung von Wasseranschlussleitungen kann die Versorgungsleitung strassenabschnittsweise durch das Schliessen der Armaturen ausser Betrieb genommen werden. Nach der Trennung der Anschlussleitungen ist die Öffnung (Bohrloch) an der Versorgungsleitung fachgerecht mittels Blindschelle abzudichten. Anschliessend ist die stillgelegte Anschlussleitung bei Gas nach dem Erreichen des gasfreien Zustands sowie bei Wasser sowohl innerhalb der Liegenschaft als auch im Aussenbereich fachgerecht zu verschliessen und abzudichten

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45231100 General construction work for pipelines

Additional classification (cpv): 44160000 Pipeline, piping, pipes, casing, tubing and related items, 45231100 General construction work for pipelines, 45231220 Construction work for gas pipelines, 45232150 Works related to water-distribution pipelines

5.1.2. Place of performance

Country: Switzerland

Anywhere in the given country

Additional information: Die ausgeschriebenen Leistungen sind im Kanton Basel-Stadt, in den Gemeinden Riehen und Bettingen sowie in 28 Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft zu erbringen (siehe Anhang C13).

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: IWB beabsichtigt, mit dem Zuschlagsempfänger einen Vertrag über 2 Jahre abzuschliessen. Zusätzlich behält sich die Vergabestelle vor, den Vertrag 3 Mal um maximal 12 Monate zu verlängern (Verlängerungsoption).

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not yet known

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: ZK 1: Angebotspreis

Description: Details sind den weiteren Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality

Name: ZK 2: Anbieterpräsentation

Description: Details sind den weiteren Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Access to certain procurement documents is restricted

Information about restricted documents is available at: <https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwslm9yZ0lkIjpudWxsLCJwcm9qZWNO0SWQ>

Ad hoc communication channel:

Name: Simap.ch

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Not allowed

Justification for why electronic submission is not possible: Tools, devices, or file formats not generally available

Description: Die Angebote müssen spätestens zur angegebenen Einreichfrist in elektronischer Form im Ausschreibungstool Decision Advisor hochgeladen sein. Das Nicht-Einhalten der Einreichfrist oder das Einreichen eines unvollständigen Angebots (z. B. fehlende Unterzeichnung) führt in der Regel zu einem Ausschluss des entsprechenden Angebots ohne weitere Prüfung (Art. 37 resp. Art. 38 IVöB). Angebote die nu

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 13/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 180 Days

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: Not yet known

Conditions relating to the performance of the contract: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: no
Electronic payment will be used: yes
Financial arrangement: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundesverwaltungsgericht

Information about review deadlines: Rechtsmittelbelehrung Gegen diese Verfügung kann innert 20 Tagen seit der Eröffnung auf www.simap.ch beim Verwaltungsgericht Basel-Stadt, Bäumleingasse 1, 4051 Basel, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag, dessen Begründung sowie eine genaue Bezeichnung der Beweismittel enthalten. Die angefochtene Verfügung und, soweit möglich, die genannten Beweismittel sind beizulegen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: IWB Industrielle Werke Basel

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Versorgungsleitungsbau Gas

Description: Versorgungsleitungsbau Gas: Gas-Provisorien Zur Sicherstellung der Gasversorgung während der Bauphase werden bei einzelnen Projekten temporäre Gasanschlüsse erstellt. Die Stammleitung des Provisoriums wird aus Polyethylen-Rohren ausgeführt und mittels Anbohrschellen vom bestehenden Gasnetz eingespeist. Die Anbindung der bestehenden Anschlussleitungen auf Allmend ab der Stammleitung mittels Anbohrschelle und mit Polyethylen-Rohren. Auf dem Abgang der Anbohrschelle ist zwingend ein Kugelhahn vorzusehen. Die Polyethylen-Rohre dürfen wiederverwendet werden. Das Provisorium ist nach Terminabsprache oder Aufforderung durch die IWB zeitnah zu demontieren und die Schläuche an IWB zurückzugeben. Im weiterem ist der Anhang D21 «18.1.7 Bau von AL-Provisorien» zu beachten. Versorgungsleitungsbau Gas Nachdem vorgängig sämtliche temporären Gasanschlüsse (Provisorien) für die betroffenen Liegenschaften erstellt wurden, kann die zu ersetzende Versorgungsleitung unter Einsatz von Blasensetzgeräten und unter Aufsicht der Montageleitung der IWB ausser Betrieb genommen, vom Gasnetz getrennt und in einen gasfreien Zustand gebracht werden. Das netzseitige Rohrleitungsstück ist nach der Trennung fachgerecht mittels Kappe oder Zapfen zu verschliessen. Anschliessend erfolgt die Verlegung der neuen Versorgungsleitung mit den dazugehörigen Armaturen. Vor der Einbindung der neu verlegten Versorgungsleitung in das bestehende Gasnetz ist eine Druckprüfung nach SVGW-Richtlinie G2 durchzuführen. Nach erfolgreicher Druckprüfung und Abnahme der Leitung durch die IWB kann die Leitung unter Aufsicht der IWB-Montageleitung mittels Blasensetzgeräten in das Gasnetz eingebunden und in Betrieb genommen werden. Anschliessend sind die nicht zu sanierenden Anschlussleitungen vom Provisorium auf die neue Versorgungsleitung umzuhängen. Die Arbeitsmittel; Blasensetzgerät und Mobile Gasfackel werden von der IWB zur Verfügung gestellt. Hierfür sind an den Rohrenden Anschlussstücke erforderlich, die durch den Zuschlagsempfänger zu montieren sind. Die dafür notwendigen Bauteile (siehe Anhang C32) sind durch den Zuschlagsempfänger zu liefern und zu montieren. Ergänzende Informationen und Detailanforderungen sind den Anhängen D1-D14 zu entnehmen und sind Bestandteil dieses Lastenhefts. Ergänzende Informationen und

Detailanforderungen sind den Anhängen D15-D29 zu entnehmen und sind Bestandteil dieses Lastenhefts.

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45231100 General construction work for pipelines

Additional classification (cpv): 44160000 Pipeline, piping, pipes, casing, tubing and related items, 45231100 General construction work for pipelines, 45231221 Gas supply mains construction work

5.1.2. Place of performance

Country: Switzerland

Anywhere in the given country

Additional information: Die ausgeschriebenen Leistungen sind im Kanton Basel-Stadt, in den Gemeinden Riehen und Bettingen sowie in 28 Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft zu erbringen (siehe Anhang C13).

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: IWB beabsichtigt, mit dem Zuschlagsempfänger einen Vertrag über 2 Jahre abzuschliessen. Zusätzlich behält sich die Vergabestelle vor, den Vertrag 3 Mal um maximal 12 Monate zu verlängern (Verlängerungsoption).

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not yet known

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: ZK 1: Angebotspreis

Description: Details sind den weiteren Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

Criterion:

Type: Quality

Name: ZK 2: Anbieterpräsentation

Description: Details sind den weiteren Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Access to certain procurement documents is restricted

Information about restricted documents is available at: <https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoichJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwslm9yZ0lkIjpuZDwxsLCJwcm9qZWNO5SWQ>

Ad hoc communication channel:

Name: Simap.ch

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Not allowed

Justification for why electronic submission is not possible: Tools, devices, or file formats not generally available

Description: Die Angebote müssen spätestens zur angegebenen Einreichfrist in elektronischer Form im Ausschreibungstool Decision Advisor hochgeladen sein. Das Nicht-Einhalten der Einreichfrist oder das Einreichen eines unvollständigen Angebots (z. B. fehlende Unterzeichnung) führt in der Regel zu einem Ausschluss des entsprechenden Angebots ohne weitere Prüfung (Art. 37 resp. Art. 38 IVöB). Angebote die nu

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 13/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 180 Days

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: Not yet known

Conditions relating to the performance of the contract: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundesverwaltungsgericht

Information about review deadlines: Rechtsmittelbelehrung Gegen diese Verfügung kann innert 20 Tagen seit der Eröffnung auf www.simap.ch beim Verwaltungsgericht Basel-Stadt, Bäumleingasse 1, 4051 Basel, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag, dessen Begründung sowie eine genaue Bezeichnung der Beweismittel enthalten. Die angefochtene Verfügung und, soweit möglich, die genannten Beweismittel sind beizulegen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: IWB Industrielle Werke Basel

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: IWB Industrielle Werke Basel
Registration number: 8e1e2467-a8cb-45e2-b147-83f9a4d4ed99
Postal address: Margarethenstrasse 40
Town: Basel
Postcode: 4002
Country subdivision (NUTS): Basel-Stadt (CH031)
Country: Switzerland
Email: submissionen@iwb.ch
Telephone: +41612755111
Internet address: <https://www.iwb.ch>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Bundesverwaltungsgericht
Registration number: BVGER
Postal address: Postfach
Town: St. Gallen
Postcode: 9023
Country subdivision (NUTS): St. Gallen (CH055)
Country: Switzerland
Email: info@bvger.admin.ch
Telephone: +41584652626
Internet address: <https://www.bvger.ch>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Simap.ch
Registration number: CH001
Postal address: Holzikofenweg 36
Town: Bern
Postcode: 3003
Country subdivision (NUTS): Bern / Berne (CH021)
Country: Switzerland
Email: support@simap.ch
Telephone: +41584646388
Internet address: <https://www.simap.ch>

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

07aa34be-0e84-4ac7-b314-3e0726b35126-01

Main reason for change

:

Information updated

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE

Description of changes: Das Preisblatt (Berichtigung Anhang A3 Preisblatt_Leistungsverzeichnis Los 2 Anschlussleitungsbau Gas & Wasser Netzprojekte) und das Preisblatt (Berichtigung Anhang A4 Preisblatt_Leistungsverzeichnis Los 3 Versorgungsleitungsbau Gas Netzprojekte) wurde aktualisiert und Rahmen der Fragerunde publiziert.

Notice information

Notice identifier/version: 6024b693-721c-47f6-aa20-219d9c556301 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 12/06/2026 02:26:11 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 408409-2026

OJ S issue number: 113/2026

Publication date: 15/06/2026